

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **28 (1955)**

Heft 5

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

sichtigen sowjetischen Aussenpolitik entworfen, die — auch bei scheinbaren Konzessionen — immer einen bestimmten, oft auch innenpolitisch bedingten Zweck verfolgt. Er orientierte auch über die Abhängigkeit der gegenwärtigen obersten Leitung von der kommunistischen Partei und über die für den Westen nicht ungefährliche Lage, wobei die treibenden Kräfte nicht der Armee angehören. Die zahlreich erschienenen Zuhörer fanden eine Bestätigung von dem, was man schon wusste oder vermutete, und wurden darin bestärkt, dass weiterhin Wachsamkeit und Wehrbereitschaft not tut.

Vorbereitungsabende auf die Fouriertage fanden unter der Leitung von Oblt. Vital Otto zusammen mit den Kameraden der Sektion Graubünden des SFV am 24. März und am 14. April 1955 statt. Weitere werden noch folgen. Am 17. April 1955 wurde in Landquart mit der Pistole auf Scheibe B geübt.

Die erste Vorbereitungstour auf die Sommer-Hochgebirgsdienstübung (der Druckfehlerteufel machte in unseren April-Sektionsnachrichten aus dieser Tour einen «Kurs»!) wurde auf 29./30. Mai 1955 angesetzt und wird — wenn es die Schneeverhältnisse gestatten — auf den Haldensteiner Calanda, 2808 m, oder dann auf einen anderen Gipfel ausgeführt. Es können sich dieses Mal auch Angehörige unserer Kameraden daran beteiligen. Wir bitten um baldige Anmeldung an den Vorstand, damit den Interessenten Mitteilung über Ausrüstung, Verpflegung, Abgangszeit usw. gemacht werden kann. *Schiesspflicht.* Die Schießsektion des UOV Chur, bei der die meisten von uns das Schiessobligatorium erfüllen, gibt bekannt, dass im Mai im neuen Stand auf dem Rossboden nur am 14. Mai 1955 von 14.00—18.00 Uhr und am 15. Mai 1955 von 7.30—11.30 geschossen werden kann, weil der 8. Mai 1955 für das Eidgenössische Einzelwettschiessen und der 22. Mai 1955 für das Calvenschiessen reserviert sind.

Im weiteren möchten wir unsere Kameraden bitten, unserem kürzlich zum Versand gelangten Zirkular ihre volle Beachtung zu schenken.
Der Vorstand

Sektion Zürich

Präsident: Meister Karl, Schulstrasse 768, Regensdorf ZH
Telefon Privat 94 41 95; Postcheckkonto VIII 34910

Stammtisch in Zürich: Am ersten Dienstag jedes Monats ab 20.00 Uhr im Restaurant Urania.
Stammtisch in Winterthur: Am ersten Montag jedes Monats ab 20.00 Uhr im Restaurant Terminus.
Stammtisch in Schaffhausen: Am ersten Donnerstag jedes Monats im Hotel Bahnhof.

Auskunft über alle fachtechnischen Fragen erteilt: für Zürich und Winterthur: Hptm. Albert John, Bruggackerstrasse 29, Glattdbrugg, Telefon 93 61 69; für Oberland und Rapperswil: Hptm. Erwin Brunner, Schönbodenstrasse 20, Rapperswil, Telefon Privat (055) 2 29 14, Geschäft 93 03 05.

Mutationen. Folgende Fouriergehilfen haben von Januar bis April 1955 den Eintritt oder Übertritt in unsere Sektion gegeben: Bader Eugen, Küssnacht ZH; De Weck Jerome, Zürich; Dubs Emanuel, Zürich; Guyer Bruno, Uster; Haller Francis, Zürich; Kaufmann Ernst, Winterthur; Mann Paul, Zürich.
Der Vorstand



BowiAa
TEIGWAREN

Karl Strittmatter & Co. AG, Spreitenbach AG